

Liegt bei mir möglicherweise eine Amalgam- oder Schwermetall-Belastung vor?*

Bei einer solchen Belastung treten viele Symptome in ganz unterschiedlichen Regionen des Körpers auf. Natürlich können solche Symptome auch von anderen Krankheiten kommen! Daher erlaubt dieser Fragebogen **nicht** die sichere Diagnose einer Amalgam-Belastung, sondern bietet lediglich Anhaltspunkte dafür.

Die folgenden Fragen können Ihnen helfen herauszufinden, ob chronische Krankheiten oder Symptome bei Ihnen durch eine Schwermetallbelastung ausgelöst sein können.

Auch wenn Sie früher Amalgam im Mund hatten oder z.B. beruflich mit Quecksilber in Kontakt kamen: Quecksilber wird über viele Jahre, sogar Jahrzehnte im Körper gespeichert! Daher finden Sie hier auch Fragen bis in Ihre frühesten Lebensphasen.

Belastungen vor der Geburt

Schwangere entgiften große Teile ihres Quecksilbers über ihr Erstgeborenes. Über die Gebärmutter kann es in den Fötus „geschoben“ werden. Vielleicht können Sie erfahren, ob sie

- während der Schwangerschaft
- Amalgamfüllungen hatte _____
 - neue Amalgamfüllungen bekam _____
 - Amalgam entfernt wurde _____

Kindheit

Noch bis in die Siebziger- und Achtziger Jahre hinein wurden Füllungen mit höherem Quecksilberanteil gelegt, um den Zahn vor weiterer Karies zu schützen. Dieses Quecksilber wurde leichter freigesetzt und rostete schneller.

In welchem Alter erhielten Sie Ihre erste Amalgamfüllung? _____

Wurden Sie danach schwer krank? _____

Trat Muskelschwäche oder Müdigkeit auf? _____

*basierend auf den Büchern von Joachim Mutter und Robert Forsberg

Impfzusatzstoffe

Das quecksilberhaltige Thiomersal wurde früher in vielen Impfstoffen verwendet. Daher ist es sehr wahrscheinlich, dass Sie schon als Kleinkind mit Quecksilber „geimpft“ wurden.

Impfung in der Kindheit oder Jugend? _____ O

Schwangerschaft

Wurden Amalgamfüllungen während der Schwangerschaft entfernt oder gelegt? _____

Gab es danach gesundheitliche Probleme? _____ O

Gab es eine Fehlgeburt? _____ O

Haben die jeweiligen Kinder gesundheitliche Probleme? Welche? _____

Nach dem Zahnarztbesuch

Können Sie sich erinnern, ob Sie kurz nach dem Legen oder Entfernen einer Amalgamfüllung krank wurden? _____ O

Welche Symptome traten auf? _____

Wenn Amalgam entfernt wurde: Wie fühlten Sie sich? Gab es Reaktionen in bestimmten Körperregionen? _____

Zahl der Amalgamfüllungen zur Zeit und früher: _____

Haben oder hatten Sie andere Zahnmetalle im Mund (z.B. Gold, Titan, Implantate, Stahlklammern oder Wurzelstifte)? _____

Quecksilberbelastung aus anderen Quellen

Auch am Arbeitsplatz, durch die Umwelt oder die Ernährung kann es zur Belastung mit Quecksilber kommen. Denken Sie auch an Kosmetika und Medikamente.

Im Beipackzettel wird eher die chemische Bezeichnung Mercurius oder Hydrargyrum verwendet! Oft auch nur Teile aus diesen Wörtern!

Arbeitsplatzbelastung? _____ O

Essen Sie oft Meeresfrüchte oder Fisch? _____ O

Medikamente, die Sie eingenommen haben? _____ O

Belastung aus Füllungen

Durch den Kauvorgang wird beständig Quecksilber aus den Füllungen freigesetzt. Abhängig von Ihren Gewohnheiten kann das mehr oder weniger sein.

- Häufige Einnahme von säurehaltigen Früchten oder Säften (Zitrone, Orange, Apfel, usw.)? _____
- Regelmäßiges Kaugummikauen? _____
- Zähneknirschen? _____
- Regelmäßiger Süßigkeitenkonsum? _____
- Trinken Sie viele heiße Getränke? _____

Symptome durch Quecksilber

Hier finden Sie nun eine Aufzählung der Krankheitszeichen, welche in der wissenschaftlichen Literatur in Zusammenhang mit Quecksilber gebracht werden.

Natürlich kann jedes hier aufgeführte (z.T. unspezifische) Symptom auch durch andere Ursachen ausgelöst werden. Daher ist erst durch das Gesamtergebnis eine auf Sie bezogene Interpretation möglich!

Manche der Symptome in der Liste sind gleich oder sehr ähnlich, nur mit anderen Worten beschrieben, weil nicht jeder die gleichen Wörter zur Beschreibung benutzt. Bitte kreuzen Sie nur das für Ihre Wortwahl zutreffende an.

Mund

- Zahnfleischbluten _____
- Erhöhter Speichelfluss _____
- Mundtrockenheit, obwohl Sie ausreichend trinken _____
- Mundgeruch _____
- Zahnfleischrückgang _____
- Geschwüre oder Schwellungen im Mund _____
- Erhöhter Durst _____
- Zahnabdrücke sind in Zungenrand zu sehen _____
- Zahnschmerzen, obwohl der Zahnarzt nichts findet _____
- Lippen oder Schleimhaut sind pelzig _____
- Zunge ist vergrößert _____
- Kieferschmerzen _____
- Schwarze oder blaue Flecken am Zahnfleischrand _____
- hellgraue bis weiße Flecken oder Erhebungen an Lippe oder Wange _____

Kopfbereich

- Kopfschmerzen _____
- Taubheitsgefühl _____
- Schwindel, schaukeln oder schwanken _____
- „Mir platzt der Kopf“ _____
- Stirn- oder Kieferdruck _____

Halsbereich

- Kloßgefühl oder Druck _____
- Hustenanfälle _____
- Heiserkeit, aber nicht erkältet _____
- Halsschmerzen _____
- Schluckbeschwerden _____
- verschleimter Hals _____
- Schilddrüsenschwellungen _____
- weiche Knoten am Hals oder unter dem Kiefer _____

Herz- und Kreislaufsystem, Atmung

- unregelmäßiger Herzrhythmus _____
- Herzschlag schwach _____
- Herzschlag verstärkt _____
- ausstrahlende Brustschmerzen _____
- Puls niedrig _____
- Puls hoch _____
- Atemlosigkeit _____
- eingengtes Gefühl in der Brust _____

Haare, Haut, Nägel

- Rötung, Ausschlag der Hautstellen, die von Metall berührt wurde _____
- Hautjucken _____
- Bei Erwachsenen wieder Pickelbildung _____
- Nach Sonnenbaden Ausschlag _____
- Neigung zu blauen Flecken _____
- Schwellungen der Haut _____
- Ekzeme _____
- vermehrte Sommersprossen _____
- Schwitzen ohne Grund _____
- ungesundes Haar (stumpf, spröde, brüchig) _____
- Haare wurden plötzlich dunkler _____
- Nägel brechen leicht _____
- fahle Gesichtsfarbe _____
- gelbe Gesichtsfarbe _____

Innere Organe

- viel heller Urin _____
- wenig dunkler Urin _____
- Verstopfung _____
- Durchfall _____
- Stuhlgang weich oder heller _____
- Sodbrennen, aufstoßen _____
- häufiges Erbrechen _____
- Blähungen _____

aufgeblähter Bauch _____

Bauchschmerzen _____

Sinnesorgane

Gehör schlecht. wie aus der Ferne _____

empfindliches Gehör _____

Ohrenpfeifen, -geräusche, wie durch Watte hören _____

Hören „wie rein, so raus“ _____

Doppelbilder _____

„vernebeltes“ Sehen _____

Dämmerungssehen schlecht _____

Überempfindlichkeit bei hellem Licht _____

Gesichtsfeld eingeschränkt _____

Flecken (wie Glas oder farbig oder fleckig) treiben durchs Gesichtsfeld _____

Geruchssinn gestört _____

Metallgeschmack _____

schlechter Geschmack _____

nichts schmeckt richtig _____

Mundbrennen _____

Taubheit in den Extremitäten _____

Augenzucken, Gliederzucken (Arme, Beine, usw.) _____

Wärme-, Hitzegefühl _____

Kommunikation

Vergesslichkeit _____

Konzentrationsprobleme _____

Muss alles zweimal lesen _____

Erinnerungsvermögen hat nachgelassen _____

häufiges Versprechen _____

häufiges „Verlieren des Fadens“ _____

Stimmungslage

Überempfindlichkeit bei Kritik _____

Gehe schnell „in die Luft“ _____

Depressionen _____

Minderwertigkeitsgefühl _____

lieber alleine als unter Menschen _____

Antriebslos _____

bedrückt _____

mutlos _____

Angst _____

Unsicher _____

sehr müde _____

Selbstmordgedanken _____

extrem müde _____

Schlaflos _____

genug Schlaf, trotzdem müde _____

©1alachen.de

www.1alachen.de/amalgam-entfernung. Hier wird Amalgam unter Schutzmaßnahmen entfernt

- Körper fühlt sich wie kurz vor Erkältung an _____
- unruhiger Schlaf voller Träume _____
- Zittrigkeit _____
- Frösteln _____
- Schwäche _____

Körperliche Betätigung

- Anstoßen an Ecken _____
- Stehen ermüdet schnell _____
- Lasse alles fallen _____
- Muskeln kraftlos _____
- Schnell erschöpft _____
- Schwere Beine _____

Allgemein

- Gelenkschmerzen _____
- Unterleibsschmerzen _____
- Schulter- oder Nackenschmerzen _____
- Schmerzende Extremitäten _____
- Brustbeinschmerzen, auch in den Rücken hinein _____
- Schmerzen in Achselhöhle, Leiste, rechter Bauch _____
- Muskelzuckungen, -zittern _____
- Muskelkrämpfe _____
- Schwellungen der Hände oder Füße _____
- Monatsblutung stärker, schwächer, verlängert _____
- Prostataprobleme _____
- Augendruck _____
- dunkle Augenränder _____
- Gewichtsabnahme ohne Diät _____
- Appetitlosigkeit _____

Eigene Beurteilung

Wie beurteilen Sie selbst Ihren Gesundheitszustand?

- Echte Gesundheitsprobleme habe ich noch nicht, aber ich glaube, dass mich das Amalgam krank macht _____
- Die Arbeit gelingt mir nicht mehr so gut wegen meiner Störungen _____
- Mein Sozialverhalten ist verändert (Nervosität, schüchtern, usw.) _____
- Verlust an Lebensqualität _____
- Der Alltag gelingt mir nicht mehr _____

Ergebnis

Sollten Sie mehr als **siebzig** Kreuze in der Liste gemacht haben, sind Ihre gesundheitlichen Probleme mit hoher Wahrscheinlichkeit durch Quecksilber verursacht.

Wenn Sie mehr als **dreißig** Kreuze gemacht haben **und noch fünf** der unten genannten Symptome haben, kann auch von Quecksilber als Ursache ausgegangen werden.

- | | |
|---|--------------------------|
| Diffuses, unspezifisches Krankheitsgefühl | <input type="checkbox"/> |
| Schwindel | <input type="checkbox"/> |
| Muskelschwäche | <input type="checkbox"/> |
| Kieferschmerzen, -krämpfe | <input type="checkbox"/> |
| große Müdigkeit | <input type="checkbox"/> |
| Metallgeschmack | <input type="checkbox"/> |
| Hände oder Füße schmerzen | <input type="checkbox"/> |
| Zittrige, tattrige Hände | <input type="checkbox"/> |
| Bei geringer Anstrengung schon schneller Herzschlag | <input type="checkbox"/> |
| Überempfindlichkeit bei Kritik | <input type="checkbox"/> |

Und jetzt?

Wenn jetzt der Verdacht auf eine Amalgamunvertrglichkeit besteht, sollten Sie sich zu einer Amalgamentfernung unter ausreichenden Schutzmaßnahmen beraten lassen.

Wie viele andere Menschen, die besonders auf Ihre Gesundheit achten, können Sie Ihr Amalgam natürlich auch unter diesem Schutz entfernen lassen, wenn Sie oben nicht soviel Kreuze machen mussten. Ganz einfach, weil Sie späteren Krankheiten vorbeugen wollen und kein Material im Mund haben wollen, das potentiell gefährlich ist.

Persönliche Beratung und Infos:

Zahnarztpraxis Michael Riedel
Residenzstr. 15, 80333 München
Tel. 089-242 241 70 www.1alachen.de